

Niederschrift
zur Sitzung des Stadtrates vom 23.09.2020

Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 20:20 Uhr
Sitzungsraum:	im "Bunten Hof", Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck
Gäste:	Frau Kaaden – Fachbereichsleiterin I Herr Schönfeld – Fachbereichsleiter II Herr Eisemann – Stabsstelle Wirtschaft und Projektmanagement Frau Aßmann – Teamleiterin Ordnung Herr Vogel – Ortsbürgermeister Zilly Herr Neuhaus – Ortsbürgermeister Osterode a. F. Herr Kruse – Ortsbürgermeister Veltheim Frau Reulecke - Presse Frau Günther, Herr Lattke – Schiedspersonen 7 Feuerwehrkameraden 1 Bürger
Mitglieder des Stadtrates:	Siehe Anwesenheitsliste (22 Stadträte)
Protokollführung:	Gundula Stanke

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Heinemann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Heinemann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 22 Stadträten fest.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Lattke spricht die Trockenheit auf dem Friedhof an. Es wird gemäht, obwohl kein Rasen vorhanden ist. Es bietet sich eine Gestaltung als Blühwiese an. Er wartet immer noch auf die Beantwortung seiner Anfrage diesbezüglich. Frau Wagenführ antwortet, dass die Anfrage an den Ortschaftsrat weitergegeben wurde, eine Rückantwort versäumt wurde.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zur Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

5. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 09.07.2020

Herr Heinemann bittet um Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 09.07.2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

6. Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

In der Sitzung am 09.07.2020 wurde im öffentlichen beschlossen:

- Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung „Steinstraße“ in Wülperode;
- 2. Fortschreibung der Risikoanalyse der FFW
- 1. Änderungssatzung der Entschädigungssatzung für ehrenamtlich Tätige;

Im nicht öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Veräußerung eines Baugrundstückes mit ca. 1000 m² in Deersheim in Höhe von 43.800 EUR;
- Veräußerung eines Baugrundstückes mit ca. 1100 m² in Götdeckenrode in Höhe von 45.500 EUR;
- Städtebaulicher Vertrag in Osterwieck für Bebauungsplan „Bahnhofstraße“ in Osterwieck;
- Veräußerung eines Baugrundstückes in Suderode in Höhe von 20.015 EUR;
- Auftragsvergabe von 90 Stück digitalen Handsprechfunkgeräten an die Fa. SELECTRIC Telekommunikationssysteme GmbH in Staßfurt zum Bruttopreis von 60.784,85 EUR;
- Leitungsrecht für eine Photovoltaik-Anlage Richtung Danstedt über heimische Gemarkung.

7. Informationen der Bürgermeisterin

- Am 22.09.2020 sind Zahlungen der Landesregierung eingetroffen:
143 TEUR Geschwisterkind und Hortregelung
123 TEUR Elternbeiträge April/Mai 2020 (Corona-Freistellung)
- Information über Eilentscheidung:
Löschfahrzeug in Rhoden musste außer Dienst gestellt werden, Lösung war ein Glücksfall; Angebot eines LF8;
Stellungnahme der Stadtwehrleitung liegt vor; Ausstattung entspricht den Erfordernissen der nächsten Jahre, Kauf wurde veranlasst für ca. 12 TEUR; Gefahrenabwehr hergestellt
- Feuerwehrhaus in Rohrsheim
Ermächtigungsbeschluss liegt vom SR über 220 TEUR vor;
LOS 1 bis 4 ergaben bereits jetzt die Schätzungen 240 TEUR
Wenn niemand der Stadträte widerspricht, würde ich die Ausschreibung auf den Weg bringen und Sie weiterhin diesbezüglich informieren;
- Grundschulen, Kitas und Horte haben ihren Regelbetrieb nach der Sommerpause wieder aufgenommen; keine Vorkommnisse
- LSBB informierte am 22.09.2020 über die Baumaßnahmen an der B79:
Deckenerneuerung von Dardesheim über Hessen bis zur Landesgrenze
Baubeginn: 28.09.2020 / Bauende: 05.11.2020
Es erfolgt eine umfangreiche Umleitungsstrecke; die Ortsbürgermeister und Feuerwehren wurden umgehend gestern von uns informiert. Die Umleitungsstrecken befinden sich auf unserer Homepage. Es wird ein Gespräch mit dem LSBB geben. Die Presse möchte über die Baumaßnahme bitte berichten.

8. Beschlussvorlage 135-III-2020

Abberufung und Berufung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein und bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Abberufung der Herren Jens Mönnekemayer von der Funktion Ortswehrleiter und Marco Krenge von der Funktion stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Osterwieck mit Wirkung 23.09.2020.

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt auf der Grundlage des Wahlvorschlags der aktiven Mitglieder der Ortsfeuerwehr Osterwieck folgende Berufungen:

Herrn Marco Krenge in die Funktion Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Osterwieck

Herrn Thomas Gille in die Funktion Stellvertretender Ortswehrleiter für Ausrüstung und Technik der Ortsfeuerwehr Osterwieck

Die Übertragung der Funktionen erfolgt mit Wirkung 23.09.2020 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

Herr Heinemann bedankt sich bei den Kameraden und überreicht gemeinsam mit Frau Wagenführ die Abberufungsurkunden. Frau Wagenführ hält eine Laudatio zur Abberufung von Herrn Mönnekemayer und spricht ihren persönlichen Dank mit einem kleinen Präsent für seine jahrelange Einsatzbereitschaft aus.

Im Anschluss erfolgt die Berufung der Kameraden Krenge und Gille mit Überreichung der Berufungsurkunde und Abnahme des Diensteides.

9. Beschlussvorlage 136-III-2020

Wahl der Schiedspersonen

Frau Kaaden führt in die Vorlage ein. Zur Wahl stehen Herr Dieter Lattke, Frau Ulrike Günther und Frau Sybille Peters. Gründe gegen eine Wiederwahl liegen nicht vor, das Amtsgericht hat keine Einwände gegen die Wiederwahl der Schiedspersonen.

Die Wahl erfolgt offen im Block.

Herr Lattke

Frau Günther

Frau Peters

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

Alle drei Schiedspersonen werden einstimmig wiedergewählt.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck bestätigt das Wahlergebnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Beschlussvorlage 124-III-2020

Ersuchen an den Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU) auf Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates der Stadt Osterwieck auf hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR

Frau Wagenführ führt in die Vorlage ein.

Nach einer kurzen Diskussion bittet Herr Heinemann um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Überprüfung auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR für alle Mitglieder des Stadtrates der Stadt Osterwieck.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	6
Enthaltung:	4

11. Beschlussvorlage 131-III-2020

Bebauungsplan "ehemalige Zuckerfabrik" für die Ortschaft Hessen, Gemarkung Hessen, Flur 1, Flurstücke 1/1; 1/2; 1/3; 11/1; 12 sowie teilweise 34 und 226 - Satzungsbeschluss

Herr Schönfeld führt in die Vorlage ein. Der Ortschaftsrat sowie der Bau- und Vergabeausschuss befürworteten den Beschluss.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Abwägungskatalog des Bebauungsplanes "ehemalige Zuckerfabrik" für die Ortschaft Hessen, Gemarkung Hessen, Flur 1, Flurstücke 1/1; 1/2; 1/3; 11/1; 12 sowie teilweise 34 und 226.

2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Satzungsplanentwurf des Bebauungsplanes "ehemalige Zuckerfabrik" für die Ortschaft Hessen, Gemarkung Hessen, Flur 1, Flurstücke 1/1; 1/2; 1/3; 11/1; 12 sowie teilweise 34 und 226 als Satzung.

3. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck im Amtsblatt bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

12. Beschlussvorlage 132-III-2020

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Amt" für die Ortschaft Lüttgenrode, Gemarkung Lüttgenrode, Flur 4, Flurstücke 95/5, 360, 445, 448, 449 und 450 - Satzungsbeschluss

Herr Schönfeld führt in die Vorlage ein. Der Ortschaftsrat sowie der Bau- und Vergabeausschuss befürworteten den Beschluss.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Abwägungskatalog des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Amt" für die Ortschaft Lüttenrode, Gemarkung Lüttgenrode, Flur 4, Flurstücke 95/5, 360, 445, 448, 449 und 450.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Satzungsplanentwurf des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Amt" für die Ortschaft Lüttgenrode, Gemarkung Lüttgenrode, Flur 4, Flurstücke 95/5, 360, 445, 448, 449 und 450 als Satzung.
3. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck im Amtsblatt bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

13. Beschlussvorlage 137-III-2020

Ermächtigungsbeschluss - Neugestaltung "Damm" im Ortsteil Hessen

Frau Wagenführ führt in die Vorlage ein. Herr Schönfeld ergänzt und informiert über die Mehrkosten. Ein Antrag beim ALFF auf Erhöhung um 71 T€ Förderung wurde gestellt. Nach kurzer Diskussion bittet Herr Heinemann um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck ermächtigt die Bürgermeisterin, Aufträge für die Neugestaltung der Straße "Damm" im OT Hessen entsprechend der geschätzten Kosten der Ingenieurgesellschaft Damer + Partner Goslar bis zu einer Auftragshöhe von insgesamt 581.000 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	1
Enthaltung:	3

14. Anfragen und Anregungen der Stadträte

Herr Räuscher bittet bzgl. „fahrradfreundliche Kommune“ um Prüfung, ob in den Einbahnstraßen „Nikolaistraße“ und „Wietholz“ entgegengesetzt mit dem Rad gefahren werden kann. Hierzu sollte auch in den Ortschaften nachgefragt werden.

Dr. Janitzky findet den „Wietholz“ zu eng und ist der Meinung, dass dies verkehrstechnisch nicht zugelassen wird. Frau Wagenführ wird die Anfrage an die Arbeitsgemeinschaft „fahrradfreundliche Kommune“ und Team Ordnung weitergeben.

Herr Reuer erkundigt sich, ob die Grabendurchlässe am „Kälberbachsweg“ vergrößert werden können? Herr Schönfeld antwortet, dass dies beim Hochwasserschutz angemeldet, allerdings noch nicht umgesetzt wurde.

Herr Reuer fragt, wann der Spielplatz wieder geöffnet wird?

Frau Wagenführ antwortet, am 01.10.2020.

Herr Seetge appelliert an die Stadträte, sich über Google die Seite „Im Verborgenen Gutes tun“ anzusehen.

Herr Greife fragt, ob zur stattgefundenen Verkehrsschau noch Vorschläge nachgereicht werden können?

Frau Aßmann antwortet, dass die Verkehrsschau alle 4 Jahre stattfindet, Protokolle werden derzeit abgearbeitet. Leider wurden seitens der Ortschaften wenige Vorschläge bis zur gesetzten Frist eingereicht. Natürlich können Vorschläge jederzeit eingereicht werden. Diese werden gesondert an die Polizei weitergereicht.

Herr Heinemann regt an, am „Bunten Hof“ für die Bibliothek ein Schild mit den Öffnungszeiten anbringen zu lassen. Weiterhin fragt Herr Heinemann, ob seitens der Mitarbeiter im Rathaus Interesse besteht, im Krankheitsfall die Vertretung nebenbei zu gewährleisten?

Frau Wagenführ antwortet, dass hierfür eine Ausbildung notwendig ist und ihr Personal so geschrumpft wurde, dass dies nicht möglich ist.

15. Schließung des öffentlichen Teils

Herr Heinemann schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.


Heinemann
Vorsitzender des Stadtrates


Stanke
Protokollführung

ANWESENHEITSLISTE

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 23.09.2020 um 19:00 Uhr
im "Bunten Hof", Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck

Lfd. Nr.	N a m e	U n t e r s c h r i f t
----------	---------	-------------------------

Mitglieder

01	Margret Bosse	✓
02	Martin Brasche	✓
03	Eike Dedecke	✓
04	Clemens Düfert	entschuldigt
05	Hans-Werner Goy	✓
06	Ramón Greife	✓
07	Dr. André Hartmann	✓
08	Dirk Heinemann	✓
09	Dr. Hartmut Janitzky	✓
10	David Kawitzke	✓
11	Jens Kiebjieß	✓
12	Heimo Kirste	✓
13	Lars Kohn	✓
14	Michael Körtge	entschuldigt
15	Marc Krumpach	✓
16	Denny Lüttgau	entschuldigt
17	Frank Meuche	entschuldigt
18	Sascha Neuhäuser	✓
19	Hans Radtke	✓
20	Alexander Räuscher	✓
21	Uwe Reuer	✓
22	Rüdiger Seetge	✓
23	Jürgen Seubert	✓
24	Malte Theuerkauf	✓
25	Ralf Voigt	✓
26	Ingeborg Wagenführ	✓
27	Daniel Wüstemann	entschuldigt